

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Clyde Energy Benefit

Version vom **26. Mai 2023**

Clyde.

Inhalt

01	Geltungsbereich «Clyde Energy Benefit»	S.3
02	Berechtigung	S.3
03	Partner «Clyde Energy Benefit»	S.3
04	Übermittlung personenbezogener Daten	S.3
05	Aktivierung Servicepartner-Konto	S.4
06	Verwendung des «Clyde Energy Benefits»	S.4
07	Gutschrift für privat geladenen Strom ausserhalb des vom «Clyde Energy Benefit» abgedeckten Partner-Netzwerks und Nicht-Ausschöpfung des üblichen Ladeumfangs (Benefitprogramm)	S.5
08	Verlust der Zugangsdaten oder Sperre des Zugangs	S.7
09	Haftungs- und Gewährleistungsausschluss	S.7
10	Änderungen dieser AGB	S.8
11	Einstellung des «Clyde Energy Benefits»	S.8
12	Rechtswahl- und Gerichtsstand	S.8
13	Schlussbestimmungen	S.8

1. Geltungsbereich «Clyde Energy Benefit»

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen («AGB») für den «Clyde Energy Benefit» finden zusätzlich zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Clyde Anwendung, falls der Kunde am oder nach dem 26. Mai 2023 ein Clyde-Abo für ein rein elektrisch betriebenes Fahrzeug (BEV - Battery Electric Vehicle) abgeschlossen hat.

2. Berechtigung

Zur Nutzung des «Clyde Energy Benefits» berechtigt sind alle Kunden, die am oder nach dem 26. Mai 2023 ein gültiges Clyde-Abo mit rein elektrisch betriebenem Fahrzeug (BEV) abgeschlossen haben. Abonnenten eines Hybrid bzw. Plug-In Hybrid Fahrzeuges (PHEV - Plug In Hybrid Electric Vehicle) sind von der Nutzung ausgeschlossen. Für Bestandskunden der Clyde-Ladeflatrate (Allgemeine Geschäftsbedingungen Clyde-Ladeflatrate in der Version vom 1. Februar 2022) findet weder ein automatischer Wechsel auf den «Clyde Energy Benefit» noch ein automatischer Übergang auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen «Clyde Energy Benefit» (Version 26. Mai 2023) statt.

3. Partner «Clyde Energy Benefit»

Die Nutzung des «Clyde Energy Benefit» muss in Bezug auf öffentliches Laden im Partner-Netzwerk zwingend über die von Clyde und dem jeweiligen Servicepartner von Clyde für Ladelösungen (nachfolgend „Servicepartner“) zur Verfügung gestellte Applikation für mobile Endgeräte oder durch die von Clyde und den Servicepartner zur Verfügung gestellte Ladekarte erfolgen.

Clyde behält sich das Recht vor, den Servicepartner jederzeit zu wechseln, solange dies den Leistungsumfang des «Clyde Energy Benefits» gegenüber dem Kunden nicht erheblich beeinträchtigt. Über einen Wechsel des Servicepartners wird der Kunde vorgängig per E-Mail informiert. Der neue Servicepartner gilt als akzeptiert, soweit der Kunde nicht innerhalb von 14 Kalender widerspricht. Bei einem Widerspruch behält sich Clyde das Recht vor, das Vertragsverhältnis fristlos aufzulösen.

4. Übermittlung personenbezogener Daten

Für die Inanspruchnahme des «Clyde Energy Benefits» ist es notwendig, dass Clyde nach dem Abschluss eines zur Inanspruchnahme des «Clyde Energy Benefits» berechtigten Abo-Vertrages die notwendigen personenbezogenen Daten des Kunden an den jeweiligen Servicepartner übermittelt, damit der Servicepartner ein Konto für den Kunden (nachfolgend „Servicepartner-Konto“) anlegen kann. Zur Übermittlung seiner personenbezogenen Daten an den Servicepartner willigt der Kunde durch Akzeptanz dieser AGB ausdrücklich ein.

Möchte ein Kunde nicht, dass seine personenbezogenen Daten an den Servicepartner übermittelt werden, hat der Kunde den Clyde-Kundenservice vor oder unmittelbar nach der Buchung (innerhalb von 24h) des Clyde-Abos schriftlich darüber zu informieren. In Folge des Widerspruchs wird der Kunde von der Inanspruchnahme des «Clyde Energy Benefits» ausgeschlossen. Ein Preisvorteil im Zusammenhang mit dem Widerspruch wird nicht gewährt. Eine spätere Anpassung der Entscheidung des Kunden kann nicht pauschal gewährleistet werden und ist in Absprache mit dem Clyde-Kundenservice zu prüfen.

Im Übrigen gilt die Clyde-Datenschutzrichtlinie.

5. Aktivierung Servicepartner-Konto

Nach Erstellung des Servicepartner-Kontos durch den Servicepartner erhält der Kunde eine E-Mail an die im Clyde-Buchungsprozess angegebene E-Mail-Adresse mit der Aufforderung zur Aktivierung seines Servicepartner-Konto durch Vergabe eines persönlichen Passworts.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme des «Clyde Energy Benefits» ist, dass der Kunde die vom Servicepartner und Clyde zur Verfügung gestellten Login-Daten durch Vergabe eines persönlichen Passworts aktiviert und den Nutzungsbedingungen des Servicepartners zustimmt.

Der Kunde willigt hiermit ein, dass der Servicepartner im Zusammenhang mit der Leistungserbringung und des «Clyde Energy Benefits» Daten an Clyde im Zusammenhang mit dem Ladeverhalten und den Ladevorgängen des Kunden weiterleiten darf, die durch seine Nutzung der Software des Servicepartners generiert werden, und dass Clyde diese Daten unter Beachtung der geltenden Datenschutzgesetze erheben, speichern, verarbeiten, nutzen und an Dritte weitergeben darf, solange dies zur Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem Kunden, zur Pflege, Entwicklung und Erhaltung des «Clyde Energy Benefits» geschieht. Clyde ergreift die dem Stand der Technik entsprechenden Massnahmen zur Geheimhaltung von personenbezogenen Daten und zum Schutz der Daten gegen unbefugte Zugriffe.

Des Weiteren erhält der Kunde innerhalb von 14 Kalendertagen nach Aktivierung des Servicepartner-Kontos eine mit seinem Servicepartner-Konto verknüpfte Ladekarte an die im Clyde-Buchungsprozess angegebene Adresse.

Der Funktionsumfang der Leistungen des Servicepartners ergibt sich aus den jeweiligen Nutzungsbedingungen des Servicepartners.

Anpassungen am Leistungsangebot des Servicepartners, z.B. verfügbare Ladestationen, sind jederzeit und ohne vorherige Ankündigung möglich.

6. Verwendung des «Clyde Energy Benefits»

Der Kunde ist zur Verwendung des «Clyde Energy Benefits» während der gültigen Abo-Laufzeit berechtigt. Eine Verwendung vor oder nach der gültigen Abo-Laufzeit ist nicht gestattet.

Der Zugang zum «Clyde Energy Benefit» wird mit Ablauf der Abo-Laufzeit automatisch deaktiviert. Dazu erfolgt eine Deaktivierung des Nutzerprofils durch den Servicepartner. Die dazugehörige Ladekarte wird ebenfalls nach Ende des Abos gesperrt.

Die Abrechnung eines öffentlichen Ladevorgangs über den «Clyde Energy Benefit» setzt voraus, dass der Ladevorgang entweder über das von Clyde in Kooperation mit dem Servicepartner zur Verfügung gestellte Nutzerprofil in der App des Servicepartners oder über die dazugehörige Ladekarte gestartet wird.

Der «Clyde Energy Benefit» bezieht sich in Bezug auf das öffentliche Laden ausschliesslich auf alle öffentlich verfügbaren, d.h. der Allgemeinheit zugänglichen Ladestationen des Servicepartners. Privat dem Ladenetz hinzugefügte Ladepunkte werden nicht vom Leistungsangebot des «Clyde Energy Benefits» abgedeckt, auch wenn diese durch individuelle Regelungen zwischen dem Servicepartner und dem Kunden über die App des Servicepartners oder die damit verknüpfte Ladekarte zugänglich gemacht werden. Der Kunde darf auf Basis dieser Nutzungsbedingungen keine Ladevorgänge im eigenen Namen vornehmen. Wenn der Kunde im eigenen Namen und auf eigene Rechnung lädt, wird Clyde keine Beträge erstatten, die der Kunde für das Laden im eigenen Namen bezahlt hat (ausgenommen hiervon sind Kosten für privat geladenen Strom gemäss Abschnitt 07 dieser AGB).

Es obliegt dem Kunden, sich vor Start eines Ladevorgangs zu vergewissern, dass die Buchung eines Ladevorgangs über die App des Servicepartners bzw. die dazugehörige Ladekarte für die entsprechende Ladestation möglich ist, und der Kunde das für die Inanspruchnahme des «Clyde Energy Benefits» vorgesehene Konto verwendet. Clyde bietet keine Gewähr, dass bestimmte Ladestationen vom «Clyde Energy Benefit» abgedeckt sind.

Der Kunde darf den «Clyde Energy Benefit» ausschliesslich für das im Clyde-Abo abonnierte Fahrzeug verwenden. Eine Nutzung zu gewerblichen oder kommerziellen Zwecken sowie eine Verwendung für andere private oder geschäftliche Fahrzeuge ist untersagt.

Es ist nicht gestattet, externe Akkus oder sonstige elektrische Geräte bzw. Fortbewegungsmittel über den «Clyde Energy Benefit» zu laden.

Der «Clyde Energy Benefit» basiert auf dem Bezug von Ladeleistungen in einem üblichen Ladeumfang. Clyde versteht unter üblichem Ladeumfang ein Bezug von Ladeleistungen in kWh pro Monat gemäss folgender Berechnung (nachfolgend der „übliche Ladeumfang“): gebuchtes monatliches Kilometerpaket / 100 * durchschnittlicher Verbrauch an kWh pro 100km gemäss Hersteller. Eine Nutzung des Tarifs für einen unüblichen Ladeumfang ist nicht gestattet. Ein unüblicher Ladeumfang liegt dann vor, wenn die monatlich geladene Energiemenge wiederholt (d.h. in zwei oder mehr aufeinanderfolgenden Monaten) über dem üblichen Ladeumfang liegt.

Der Kunde ist verpflichtet, bei den Ladevorgängen die Parkdauer an Ladestationen nicht zu überschreiten, die sich aus den Nutzungsbedingungen des Ladestationsbetreibers sowie den vor Ort geltenden Strassenverkehrsvorschriften ergibt. Zudem ist der Kunde verpflichtet, die Parkfläche nach Abschluss eines Ladevorgangs unverzüglich freizugeben. Eventuell ankommende Abschlepp- oder Bergungskosten sowie anfallende Parkkosten und Bussen für das Überschreiten der Parkzeit müssen vom Kunden selbst getragen werden.

In jedem Fall darf ein ununterbrochener Anschluss an einer öffentlichen AC-Ladestation die Dauer von sechs (6) Stunden und ein ununterbrochener Anschluss an einer öffentlichen DC-Ladestation die Dauer von zwei (2) Stunden nicht überschreiten.

Der Kunde haftet gegenüber Clyde für alle Kosten und Schäden, die durch eine schuldhaftes Zuwiderhandlung des Kunden gegen die vorliegenden Regelungen entstehen. Weitergehende Ansprüche seitens Clyde bleiben unberührt.

Bei unrechtmässigem oder wiederholtem Verstoss gegen diese Regelungen behält sich Clyde das Recht vor, die entstandenen Kosten zuzüglich einer Strafpauschale in Höhe von CHF 500.- dem Kunden zu verrechnen.

7. Gutschrift für privat geladenen Strom ausserhalb des vom «Clyde Energy Benefit» abgedeckten Partner-Netzwerks und Nicht-Ausschöpfung des üblichen Ladeumfangs (Benefitprogramm)

Kunden, die ihr im Clyde-Abo abonniertes Fahrzeug ausserhalb des vom «Clyde Energy Benefit» abgedeckten Partner-Netzwerks laden, oder den üblichen Ladeumfang gemäss Ziffer 06 dieser AGB, etwa durch sparsame Fahrweise oder Nicht-Ausnutzung des gebuchten Kilometerpakets, unterschreiten, erhalten von Clyde eine nachträgliche Gutschrift in Form eines Vouchers gemäss dieser Ziffer 07.

Da Clyde den Strombezug eines Kunden ausserhalb des vom «Clyde Energy Benefit» abgedeckten Partner-Netzwerks nicht genau kennt, wird der ausserhalb des vom «Clyde Energy Benefit» abgedeckten Partner-Netzwerks bezogene Strom bzw. der unter dem üblichen Ladeumfang liegende Strombezug gemäss nachfolgender Formel berechnet, und der so berechnete Wert als Grundlage für eine Gutschrift herangezogen:

$(\text{gebuchtes monatliches Kilometerpaket} / 100 * \text{durchschnittlicher Verbrauch an kWh pro 100km gemäss Hersteller}) - \text{über das vom «Clyde Energy Benefit» abgedeckte Partner-Netzwerk im betreffenden Monat geladener Strom in kWh} = \text{ausserhalb des vom «Clyde Energy Benefit» abgedeckte Partner-Netzwerk im betreffenden Monat geladener Strom bzw. der unter dem üblichen Ladeumfang liegende Strombezug in kWh (nachfolgend „Benefit-kWh“)}.$

Übersteigt die in einem Monat öffentlich geladene Strommenge, die über das vom «Clyde Energy Benefit» abgedeckte Partner-Netzwerk geladen wurde, den auf Basis des abonnierten Fahrzeugs und Kilometerpakets kalkulierten üblichen Ladeumfang, (d.h. bei Vorliegen einer negativen Zahl an Benefit-kWh) findet keine Gutschrift an den Kunden statt.

Die Berechnung der Gutschrift erfolgt auf Basis eines Kalendermonats. Beginnt oder endet ein Abo während eines Kalendermonats, oder wechselt ein Kunde das für die Berechnung zugrundeliegende Kilometerpaket während des Kalendermonats, erfolgt die Berechnung nach dem pro-rata-Prinzip. Als Basis für die pro-rata-Berechnung wird die konkrete Anzahl an Tagen des betreffenden Kalendermonats herangezogen.

Die Berechnung der Gutschrift erfolgt nachträglich und kann bis zu 15 Kalendertage nach Abschluss eines Kalendermonats dauern. Jeder positiven Benefit-kWh wird ein von Clyde bestimmter CHF-Wert zugewiesen.

Der gesamte CHF-Wert der gesamten positiven Benefit-kWh eines Monats (nachfolgend „Voucherbetrag“) wird nach mathematischen Rechenregeln gerundet, wobei nur ganze Zahlen ohne Nachkommastellen berücksichtigt werden. Der für eine Gutschrift berechnete Voucherbetrag entspricht in Folge der mathematischen Rundung mindestens CHF 1. Der Kunde hat keinen Anspruch auf Vergütung in irgendeiner Form, die über den gemäss dieser Ziffer 07 berechneten Voucherbetrag hinausgeht.

Besitzt ein Kunde mehrere Abos, die zur Teilnahme am Benefitprogramm gemäss dieser Ziffer 07 berechtigt sind, werden die positiven Benefit-kWh aller berechtigten Abos des Kunden kumuliert. Der sich aus den kumulierten positiven Benefit-kWh ergebende Gesamt-Voucherbetrag wird proportional auf alle berechtigten Abos des Kunden im Verhältnis des üblichen Ladeumfangs jedes seines berechtigten Abos zu dem kumulierten üblichen Ladeumfang aller seiner berechtigten Abos verteilt.

Der Voucherbetrag wird dem Kunden in Form von virtuellen Gutschein-Codes (nachfolgend „Voucher“) in MyClyde zur Verfügung gestellt. Pro Kalendermonat und Abo wird maximal ein Voucher ausgestellt. Ein Voucher ist nach Erstellung sechs Monate lang gültig. Das Ablaufdatum jedes Vouchers kann jederzeit in MyClyde eingesehen werden. Clyde behält sich das Recht vor, fälschlich ausgestellte Voucher auch nach der Erstellung und Information an den Kunden zu korrigieren bzw. zu stornieren, sofern diese noch nicht durch den Kunden eingelöst wurden.

Der Kunde wird über den Eingang eines neuen Vouchers in MyClyde per E-Mail informiert. Sollte der Kunde für einen Kalendermonat aufgrund des Fahr- oder Ladeverhaltens keinen Voucher erhalten, erfolgt keine Information.

Über MyClyde hat der Kunde jederzeit die Möglichkeit, noch nicht eingelöste Voucher in Anrechnung an die nächstmögliche Abo-Monatsrechnung einzulösen. Eine Einlösung eines Vouchers während der Abo-Laufzeit ist immer nur für das Abo möglich, für welches der Voucher ausgestellt wurde. Die Weitergabe des Vouchers sowie die Zugänglichmachung des Vouchers gegenüber Dritten sind untersagt. Eine Anrechnung auf weitere Rechnungstypen, wie beispielsweise Rechnungen für Verkehrsverstösse, Mehrkilometer oder Schäden, ist ausgeschlossen. Eine gleichzeitige Anrechnung mehrerer Voucher auf die gleiche Abo-Monatsrechnung ist möglich, solange der Gesamtbetrag der einzulösenden Voucher die Rechnungssumme nicht übersteigt. Sollte ein Voucher die Rechnungssumme ganz oder teilweise übersteigen, findet keine teilweise Anrechnung des Voucher auf die Abo-Monatsrechnung statt. Stattdessen wird der Voucher zur Anrechnung für die nächstmögliche darauf folgende Abo-Monatsrechnung vorgemerkt. Im Falle einer gleichzeitigen Einlösung von mehreren Vouchern mit unterschiedlichem Ablaufdatum wird der Voucher mit dem jeweils nächsttretenden Ablaufdatum zuerst angerechnet. Der Status eines Vouchers ist jederzeit online in MyClyde einsehbar.

Wird ein Voucher nicht vor dem oder am Ablaufdatum eingelöst, verfällt dieser. Es findet keine automatische Anrechnung der Voucher statt. Eine Auszahlung von Vouchern oder des Voucherbetrags in bar oder einer anderen Form sowie eine Anrechnung auf bereits ausgestellte Rechnungen ist generell ausgeschlossen.

Verfügt der Kunde am letzten Tag des Abos über ausgestellte und nicht eingelöste Voucher, verfallen sämtliche dieser Voucher, und über den Gesamtbetrag der so verfallenen Voucher wird ein neuer Voucher Code ausgestellt (nachfolgend „Voucher Code“). Der Voucher Code wird dem Kunden via E-Mail und über MyClyde zur Verfügung gestellt. Die Gültigkeit des Voucher Codes beträgt sechs Monate ab Zeitpunkt der Ausstellung. Der Voucher Code kann in der online Buchungstrecke auf clyde.ch im dafür vorgesehenen Feld ausschliesslich für die Buchung eines neuen Clyde-Abos für ein rein elektrisch betriebenes Fahrzeug (BEV) eingelöst werden. Im

Falle eines Fahrzeugtauschs erhält der Kunde die Möglichkeit, ausgestellte und nicht eingelöste Voucher über den Clyde Kundenservice auf die neue Buchung eines Elektroauto-Abos anzurechnen. Hierzu hat der Kunde den Clyde Kundenservice im Zuge des Fahrzeugtauschs vor der finalen Bestätigung des Tauschs zu informieren. Eine nachträgliche Gutschrift der Voucher ist ausgeschlossen. Sofern die Bonitätsprüfung des Buchenden negativ ausfällt, wird die Buchung storniert. Der Voucher Code behält im vorgegebenen Zeitraum weiterhin seine Gültigkeit. Die Weitergabe des Voucher Codes an dritte Personen ist gestattet. Der Verkauf von Voucher Codes sowie das Teilen von Voucher Codes auf Coupon-Websites oder anderen öffentlichen Foren ist generell nicht gestattet. Eine Auszahlung von Voucher Codes in bar oder einer anderen Form sowie eine Anrechnung auf bereits getätigte Bestellungen oder laufende Abos ist ausgeschlossen. Unterschreitet die Abo-Monatsrate zum Zeitpunkt der Buchung den Wert des Voucher Codes, verfällt der Restbetrag des Voucher Codes.

Sofern ein Abo während eines Kalendermonats endet, wird der anteilige Voucherbetrag für den letzten angebrochenen Kalendermonat erst nach Ende des Kalendermonats, in dem das Abo beendet hat, berechnet. Ergibt sich ein Voucherbetrag (d.h. liegt eine positive Zahl an Benefit-kWh vor), wird dieser separat in Form eines Voucher Codes vergütet.

8. Verlust der Zugangsdaten oder Sperre des Zugangs

Bei Diebstahl oder sonstigem Verlust der Ladekarte oder der online Login-Daten ist der Kunde angehalten, den Clyde-Kundenservice umgehend zu kontaktieren und die Sperrung des Zugangs zu veranlassen. Kommt der Kunde dieser Informationspflicht nicht rechtzeitig nach, haftet Clyde nicht für dadurch entstehende Kosten.

Bei einem erheblichen und/oder wiederholtem Verstoß gegen die vorliegenden AGB oder die Ladebedingungen des Servicepartners behält sich Clyde das Recht vor, den Zugang des Kunden zum «Clyde Energy Benefit» vorübergehend oder dauerhaft zu sperren. Weitergehende Ansprüche seitens Clyde bleiben unberührt.

Im Falle der vorübergehenden oder dauerhaften Sperrung hat der Kunde keinen Anspruch auf die Verwendung des «Clyde Energy Benefits» und damit auch keinen Anspruch auf Übernahme der Ladekosten durch Clyde.

Zudem behält sich Clyde bei nicht vertragskonformer Nutzung des «Clyde Energy Benefits» das Recht zur sofortigen Kündigung des Abo-Vertrages vor. Als nicht vertragskonforme Nutzung gelten zusätzlich zu den in diesen AGB genannten Fällen ein im Sinne von Ziffer 06 dieser AGB unüblicher Ladeumfang.

9. Haftungs- und Gewährleistungsausschluss

Clyde übernimmt keine Gewähr für das jederzeitige einwandfreie Funktionieren der Ladekarte sowie der App des Servicepartners bzw. den darin angebotenen Leistungen.

Für Schäden, die dem Kunden aus oder im Zusammenhang mit der Nutzung des «Clyde Energy Benefits» entstehen, haftet Clyde nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen ist die Haftung von Clyde im gesetzlich höchstzulässigen Umfang ausgeschlossen; insbesondere haftet Clyde, soweit gesetzlich zulässig, nicht für leichte und mittlere Fahrlässigkeit, indirekte, mittelbare, Reflex-, Dritt- und andere Folgeschäden, entgangenen Gewinn, reine Vermögensschäden, verpasste Chancen, Betriebsunterbrüche oder nichtrealisierte Einsparungen sowie jegliche Handlungen oder Unterlassungen von Hilfspersonen.

10. Änderungen dieser AGB

Zur laufenden Verbesserung des «Clyde Energy Benefits» und der stetigen Weiterentwicklung von Funktionen und Sicherheit sowie aus anderen Gründen kann Clyde diese AGB jederzeit ändern. Über eine Änderung dieser AGB wird der Kunde vorgängig durch eine E-Mail informiert. Die jeweiligen Änderungen bzw. die neuen AGB gelten als akzeptiert, soweit der Kunde diese nicht innerhalb von 14 Kalendertagen ablehnt. Bei einer Ablehnung behält sich Clyde das Recht vor, das Vertragsverhältnis fristlos zu kündigen.

11. Einstellung des «Clyde Energy Benefits»

Der «Clyde Energy Benefit» ist ein Pilotprojekt. Clyde behält sich daher das Recht vor, den «Clyde Energy Benefit» ganz oder teilweise jederzeit einzustellen und folglich das Clyde-Abo jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat zu kündigen. Ungeachtet übriger Bestimmungen dieser AGB hat Clyde das Recht, das Benefitprogramm gemäss Ziffer 07 dieser AGB jederzeit ganz oder teilweise einzustellen oder nach eigenem Ermessen zu ändern; wird das Benefitprogramm eingestellt, verfallen sämtliche noch nicht eingelösten Voucher und Schlussvoucher sowie Voucherbeträge ersatzlos.

12. Rechtswahl- und Gerichtsstand

Diese AGB unterliegen schweizerischem Recht.

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesen AGB ist der Sitz von Clyde in Cham. Clyde behält sich indessen das Recht vor, gerichtliche Schritte am Sitz des Kunden einzuleiten. Von der Gerichtsstandsklausel ausgenommen sind diejenigen Fälle, in denen das Zivilprozessrecht zwingend einen anderen Gerichtsstand vorschreibt.

13. Schlussbestimmungen

Die allfällige Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser AGB berührt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Jede Partei kann in diesem Fall verlangen, dass anstelle der unwirksamen Bestimmung eine solche tritt, welche dem wirtschaftlichen Zweck, der damit erreicht werden sollte, am besten entspricht.